

## Der Umzug rückt näher – Richtfest in Heidenheim

Unter Teilnahme von Oberbürgermeister Bernhard Ilg und DH-Rektor Prof. Manfred Träger konnten wir am 20. Juli für den DHBW-Neubau in der Marienstraße Richtfest feiern. Viele Kollegen nutzten die Gelegenheit, diesem Meilenstein in der Entstehung des eindrucksvollen Gebäudes beizuwohnen.



Vor dem Richtschmaus würdigte OB Ilg den Neubau mit einer Investitionssumme von 30 Mio. Euro als bedeutendste Infrastrukturmaßnahme in Heidenheim, die je geschaffen wurde. Prof. Träger zeigte sich stolz und dankbar über das Fortschreiten der Baumaßnahmen und drückte seinen Dank auch damit aus, dass er den Handwerkern und Gästen des Richtfestes ein tolles Buffet anbot, und auf die obligatorischen „LKW's“ (Leberkäs-Wecken) im Angebot verzichtete. Im Sommer 2010 wird der Umzug in das neue Gebäude stattfinden, und auch unser Studiengang wird dann dort im 6. Stock ein neues Zuhause finden.

## Masterprogramm startet 2010

Ab dem Wintersemester 2010 bieten die Hochschulen Heidenheim und Aalen einen gemeinsamen „Master of Business Administration“ (MBA) an, der als berufsbegleitendes Studium konzipiert ist. Die entsprechenden Verträge sind bereits unter Dach und Fach.

Nicht nur mit der Kooperation der benachbarten, aber unterschiedlichen Hochschularten (Duale Hochschule und Fachhochschule) wird hierbei Neuland beschritten, sondern auch hinsichtlich der Organisation. Träger des Studiums ist eine eigens gegründete gemeinnützige GmbH, an der zu je 20% die beiden Hochschulen, deren Fördervereine und die Voith AG beteiligt sind.

Außerdem wird bei uns in Heidenheim eine Stiftungsprofessur angesiedelt, die neben der Lehre auch für die Gewinnung hochqualifizierter Dozenten aus der Wirtschaft zuständig ist.

Das Studium ist auf zwei Jahre angelegt, wobei die Lehrveranstaltungen (die z.T. in englischer Sprache abgehalten werden) i.d.R. von Donnerstag bis Samstag stattfinden. Die Studiengebühren werden voraussichtlich bei ca. 3.500 € pro Semester liegen. Voraussetzung zur Aufnahme des Studiums ist – neben einem Bachelor-Abschluss – eine mindestens einjährige Betriebszugehörigkeit.

## Absolventen 2009 entdecken Slowenien

*Ein verträumter Campingplatz, interessante Ausflüge und sommerliche Temperaturen – die Rahmenbedingungen waren perfekt für eine unvergessliche Abschluss-Exkursion des Studienjahrgangs 2006.*

Doch nicht nur gemütliche Abende vor unseren Blockhütten prägten die Studienfahrt – auch einige körperliche und geistige Herausforderungen stellten sich den Studenten. Im nur wenige Grad kalten Gebirgswasser mussten sie sich bei einer Rafting-Tour im Team behaupten. Helm und Neopren-Anzug sorgten dabei natürlich für den nötigen Schutz vor Gestein und Kälte. Alle trauten sich, und entstiegen den Fluten zwar fröstelnd, aber gestärkt von diesem „mitreißenden“ Abenteuer.



Auch der Besuch der Hauptstadt Ljubljana erwies sich als der richtige Mix aus Arbeit und Vergnügen. Nach einer interessanten Stadtführung, ausgearbeitet und durchgeführt von unserem Studenten Peter Becker, besuchten wir (wie schon im Vorjahr) die Firma Hartmann adriatic d.o.o. Der sympathische Geschäftsführer Marin Matulic erklärte uns auf eindrucksvolle Art und Weise die Problematik von Inkontinenz- und Wund-Produkten und ließ uns an zahlreichen Produktmustern deren Tauglichkeit auf Herz und Nieren prüfen. Krönender Abschluss war abends seine Einladung zu einem Besuch der Altstadt mit ihren zahllosen Bars und Restaurants am Flussufer. Hier pulsierten die Straßen unter den

vielen hundert Flanierenden, den sommerlichen Temperaturen und schimmerndem Kerzen- und Fackellicht – Tage in Slowenien, die in guter Erinnerung bleiben werden.

### Martina Viola unterstützt Studiengang als akademische Assistentin

*28 Jahre jung, Mutter und freiberufliche Mediendesignerin - Martina Viola bringt seit 1. Juni ihr Fachwissen und Engagement in unseren Studiengang ein.*



Frau Viola hat einen Abschluss als Bachelor of Media Design der FH für Gestaltung in Schwäbisch Hall und ein Auslandsstudium am Cleveland Institute of Art absolviert.

Im laufenden Semester hält sie für den Studienjahrgang 2007 die Vorlesungen in Websitegestaltung mit den Zusatzfächern Dreamweaver und Flash und steht den Studenten als kompetente Ansprechpartnerin in allen gestalterischen Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Zudem ist sie bei uns für die Leitung studentischer Praxis-Lehrprojekte im Bereich Mediengestaltung zuständig. Neben ihrer Halbtags-Tätigkeit bei uns kümmert sie sich um ihren 13-monatigen Sohn und nützt die verbleibende Zeit für freiberufliche Projekte im Internet- und Printbereich.

### Medien-Studenten forschen für das Freizeitmarketing-Konzept der Stadt Heidenheim

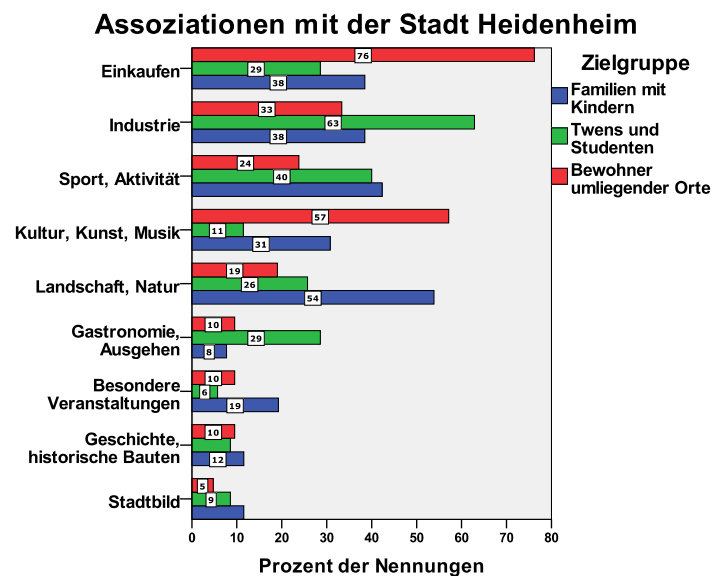
In Heidenheim ist aktuell mit einer starken Erhöhung der auswärtigen Besucherzahlen zu rechnen; dies liegt einerseits am Aufstieg des 1. FC Heidenheim in die 3. Fußball-Bundesliga, andererseits an der Eröffnung des neuen großen Congress Centrums Ende diesen Monats auf dem Heidenheimer Schlossberg. Hieraus ergab sich im Stadtmarketing die Aufgabe, eine neue, klare Struktur für die Vermarktung des Heidenheimer Freizeitangebots zu entwickeln, um Touristen, Geschäftsreisenden und Bürgern „maßgeschneiderte“ Empfehlungen für die Freizeitgestaltung in Heidenheim geben zu können.

Diese Aufgabenstellung wurde bei uns im Rahmen der Lehrveranstaltung „Marketing-Forschung“ (Studienjahrgang 2008) als

Praxis-Projekt aufgegriffen. Haupt-Kooperationspartner war hierbei die Fa. e5marketing aus Frankfurt, ein auf Stadtmarketing und Standortentwicklung spezialisierten Marketing-Dienstleister.

Unser Part bei diesem Projekt war es, Bekanntheit, Nutzung und Beurteilung des Heidenheimer Freizeitangebots abzufragen und dabei Angebotslücken und Optimierungspotenziale aufzuzeigen. Dabei wurden sechs Studenten-Teams gebildet, die sich jeweils eine spezielle Zielgruppe vorzunehmen hatten (Geschäftsreisende, Bewohner umliegender Orte sowie unter den Einwohnern Familien, Studenten, Teens und Twens). Konkret waren hierfür Fragebögen zu entwickeln und die Interviews durchzuführen, wobei je nach Erreichbarkeit der Zielgruppe persönliche Gespräche, Passanten- und Online-Befragungen zum Einsatz kamen.

Die folgende Abbildung zeigt beispielhaft das Image von Heidenheim bei drei verschiedenen Zielgruppen (d.h. wofür Heidenheim in den Augen der Befragten steht).



Die große Zahl an Einzelergebnissen wird derzeit zu einem Konzept verdichtet, bei dem je nach Aufenthaltsdauer in Heidenheim und primären Interessen thematisch sinnvolle Freizeitangebots-Pakete geschnürt werden.

Die Spende, die wir für dieses Projekt erhalten haben, wird - wie üblich - für die Finanzierung auswärtiger Seminare und Exkursionsen genutzt.

#### Redaktion:

Prof. Dr. Michael Frobose  
Studiengangsleiter  
Tel. 07321/381966  
froboese@dhw-heidenheim.de  
Dipl.-Bw. (FH) Gaby Krämer

#### Herausgeber (V.i.s.d.P.):

Duale Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim  
Studiengang Dienstleistungsmanagement/-marketing, Vertiefung Medien & Kommunikation  
Postfach 11 30, 89501 Heidenheim

